

	<b>Об'єкти:</b> Wächter
	<b>Музеї:</b> GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de
	<b>Зібрання:</b> Nachlass Dorothea Milde (1887-1964)
	<b>Інвентарний номер:</b> NLMx Hz 248

## Опис

"Steingrund" ist ein Trockental in der Lüneburger Heide in der Nähe von Wilsede und berühmt für seinen Wacholderwald und die Findlinge, die dort in großer Menge zu finden sind. In ihrem Urlaubsjahr 1920 hält sich Dorothea Milde in der Lüneburger Heide und in der Gegend um Worpsswede auf, um ausgiebig zu wandern und zu zeichnen. In dieser Zeichnung gibt sie einen Ausschnitt aus dem "Steingrund" wieder. Weitere acht Zeichnungen beschäftigen sich mit landschaftlichen Motiven rund um Wilsede (Inv.-Nrr. NLMx Hz 245, NLMx Hz 244, NLMx Hz 234, NLMx Hz 243, NLMx Hz 246, NLMx Hz 228, NLMx Hz 236 und NLMx Hz 235).

Im "Roten Faden" 1920 "Wächter"(41)

Handschriftlich bezeichnet: "Im Steingrund. 1920 - Dorothea Milde". Direkt darüber (auf der Zeichnung): "Wächter."

Das Monogramm Dorothea Mildes rechts unten.

## Базові дані

**Матеріал/Техніка:** Bleistift  
**Розміри:** 31,3 x 24,2 cm

## Події

**Намальовано** Коли 15.09.1920  
Хто Dorothea Milde (1887-1964)  
Де

Зображено	Коли	
	Хто	
	Де	Steingrund (Lüneburger Heide)
[Відношення	Коли	
з		
місцезнаходженням].	Хто	
	Де	Lüneburger Heide

## Ключові слова

- Flachlandschaft
- Ялівець
- графіка
- пейзаж